

GYM-Refendariat München

Beitrag von „gingergirl“ vom 11. Dezember 2014 14:01

Doch Hawkeye, das ist in seiner Ausschließlichkeit so haltbar. Fossi sprach von den Modalitäten, nicht von der Qualität der Seminarschulen.

In keinem anderen Bundesland ziehst du mit großer Wahrscheinlichkeit viermal um für das Referendariat. Einmal zum Seminarort, zweimal an die Einsatzschulen und dann wieder zurück an die Seminarschule. Und dass man im Einsatz 17 Stunden Unterricht zu leisten hat, gibt's auch sonst nirgends.

Und du hast ja leider recht, man ist völlig abhängig von seiner Seminarschule. Kann gut sein, muss ja aber leider nicht. In BW z.B. kommt zu den Prüfungslehrproben immer ein Schulleiter von außen dazu, der ist meines Wissens sogar der Prüfungsvorsitzende. Der kennt den Referendar vorher nicht, beurteilt vorurteilsfrei die eine Stunde, die er sieht. So etwas würde ich mir hier auch wünschen.